

Personal-Mitteilungsblatt

der Medizinischen Universität Wien Nr. 21, ausgegeben am 22. Mai 2019



Inhalt

Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist der Medizinischen Universität Wien (MedUni Wien) ein besonderes Anliegen.

Mit der unter Punkt 5 stehenden Datenschutzerklärung möchten wir Sie über die grundlegenden Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen der Bewerbung an der Medizinischen Universität Wien informieren.

Data Protection

The protection of your personal data is a matter of specific concern to the Medical University of Vienna.

With the declaration regarding data protection as mentioned in Para. 6 we would like to inform you about the fundamental aspects of data processing in the context of your application.

1	Wissenschaftliches Personal	4
1.1	Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin"	4
1.1	Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin"	5
1.2	Fachärztin / Facharzt für "Innere Medizin"	6
1.3	Facharztausbildung im Sonderfach "Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten"	6
1.4	Facharztausbildung im Sonderfach "Innere Medizin"	7
1.5	Facharztausbildung im Sonderfach "Kinder- und Jugendheilkunde"	8
1.6	Facharztausbildung im Sonderfach "Neurologie"	9
1.7	Fachärztin / Facharzt für "Orthopädie und Traumatologie"	10
1.8	Facharztausbildung im Sonderfach "Radiologie"	11
1.9	Assistentin / Assistent (postgraduate)	12
1.10	Assistentin / Assistent (postgraduate)	12
2	Drittmittelbedienstete	14
2.1	Radiologietechnologin / Radiologietechnologe	14
3	Medizinische Universität Graz	15
3.1	Ärztin / Arzt in Facharztausbildung	15
3.2	Ärztin / Arzt in Facharztausbildung	16
3.3	Ärztin / Arzt in Facharztausbildung	17
4	Hinweis Bewerbungsfrist	19
5	Datenschutzerklärung	20
5.1	Datenverarbeitung	20
5.2	Ihre Rechte	21
5.3	Erreichbarkeit	21



6	Declaration of data protection	22
6.1	Data processing	22
6.2	Your rights	23
6.3	Reachability	23

1 Wissenschaftliches Personal

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und rund 7.500 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Die Medizinische Universität Wien hat als zentrale Aufgabe das gemeinsame Betreiben von Forschung, Lehre und PatientInnenversorgung, das im Klinischen Bereich im Zusammenwirken mit dem Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Wien erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber/innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

Die Aufnahme erfolgt im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses laut Angestelltengesetz. Die näheren Regelungen ergeben sich aus dem Universitätsgesetz und dem Kollektivvertrag der Universitäten.

1.1 Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie mit der Kennzahl: 9590/19, voraussichtlich ab 1. Juli 2019 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 9590/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 9590/19 bis 12. Juni 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien Abteilung Personal und Personalentwicklung 1090 Wien, Spitalgasse 23 https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/

1.1 Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie mit der Kennzahl: 9940/19, voraussichtlich ab 2. September 2019 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 9940/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 9940/19 bis 12. Juni 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien Abteilung Personal und Personalentwicklung 1090 Wien, Spitalgasse 23 https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/

1.2 Fachärztin / Facharzt für "Innere Medizin"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Chirurgie / Klinische Abteilung für Transplantation mit der Kennzahl: 10231/19, voraussichtlich ab 17. Juni 2019 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Fachärztin / einem Facharzt zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.797,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach abdominelle Transplantation an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **30. April 2020**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin / Facharzt für Innere Medizin (Internistln), Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 10231/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 10231/19 bis 12. Juni 2019

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien Abteilung Personal und Personalentwicklung 1090 Wien, Spitalgasse 23

https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/

1.3 Facharztausbildung im Sonderfach "Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten/ Klinische Abteilung für Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten mit der Kennzahl: 9315/19, voraussichtlich ab 1. Juli 2019 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis 31. März 2020.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Fachrelevante und/oder wissenschaftliche Vorleistungen zum sofortigen Einsatz im Routinebetrieb einer Universitätsklinik.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 9315/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 9315/19 bis 12. Juni 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien Abteilung Personal und Personalentwicklung 1090 Wien, Spitalgasse 23

https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/

1.4 Facharztausbildung im Sonderfach "Innere Medizin"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Innere Medizin III / Klinische Abteilung für Nephrologie und Dialyse mit der Kennzahl: 10095/19, voraussichtlich ab 1. Juli 2019 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Innere Medizin" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Klinische Erfahrungen auf dem Gebiet der Inneren Medizin sowie Fachkenntnisse auf dem Gebiet der Nephrologie und Dialyse, Transplantationsmedizin, Journaldienstfähigkeit – auch auf der Akutdialyse. Bereitschaft und Interesse zur Mitwirkung an der Lehre, Forschungsinteresse, Teamfähigkeit. Wissenschaftliche Publikationen im Bereich Nephrologie von Vorteil.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 10095/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 10095/19 bis 12. Juni 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien Abteilung Personal und Personalentwicklung 1090 Wien, Spitalgasse 23

https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/

1.5 Facharztausbildung im Sonderfach "Kinder- und Jugendheilkunde"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde / Klinische Abteilung für Pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie mit der Kennzahl: 9330/19, voraussichtlich ab 17. Juni 2019 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 35 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Kinderund Jugendheilkunde" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.987,85 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendheilkunde an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **30. September 2019**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Interesse an pädiatrischer Pulmologie.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 9330/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 9330/19 bis 12. Juni 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien Abteilung Personal und Personalentwicklung 1090 Wien, Spitalgasse 23 https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/

1.6 Facharztausbildung im Sonderfach "Neurologie"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Neurologie mit der Kennzahl: 10005/19 voraussichtlich ab 19. Juni 2019 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Neurologie" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Neurologie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis 1. November 2019.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Klinisch-neurologische Erfahrung, facheinschlägige wissenschaftliche Tätigkeit, Teamfähigkeit.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 10005/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 10005/19 bis 12. Juni 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien Abteilung Personal und Personalentwicklung 1090 Wien, Spitalgasse 23 https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/

1.7 Fachärztin / Facharzt für "Orthopädie und Traumatologie"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie / Klinische Abteilung für Orthopädie mit der Kennzahl: 9535/19, voraussichtlich ab 1. Juli 2019 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Fachärztin / einem Facharzt zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.797,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Orthopädie und Traumatologie an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin / Facharzt für Orthopädie und Traumatologie, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach. Mehrjährige klinische Erfahrung an einer Universitätsklinik für Orthopädie, Erfahrung mit Wachstumsprothesen von Vorteil.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 9535/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 9535/19 bis 12. Juni 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien
Abteilung Personal und Personalentwicklung
1090 Wien, Spitalgasse 23

https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/

1.8 Facharztausbildung im Sonderfach "Radiologie"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin / Klinische Abteilung für Allgemeine Radiologie und Kinderradiologie mit der Kennzahl: 9878/19, voraussichtlich ab 01. Juli 2019 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Radiologie" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Radiologie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis 30. September 2020.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 9878/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 9878/19 bis 12. Juni 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien Abteilung Personal und Personalentwicklung 1090 Wien, Spitalgasse 23 https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/

1.9 Assistentin / Assistent (postgraduate)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Urologie mit der Kennzahl: 10032/19, voraussichtlich ab 1. Juli 2019 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Assistentin / einem Assistenten (postgraduate) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.864,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 4 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes (Diplom) Studium der Medizin, Teilnahme am PhD-Programm der Medizinischen Universität Wien. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Bereitschaft und Erfahrung in der Betreuung von Patienten in Klinischen Studien. Erfahrung in urologischer Onkologie.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 10032/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 10032/19 bis 12. Juni 2019

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien Abteilung Personal und Personalentwicklung 1090 Wien, Spitalgasse 23

https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/

1.10 Assistentin / Assistent (postgraduate)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätszahnklinik / Abteilung für Zahnerhaltung/Unit mit der Kennzahl: 9522/19, voraussichtlich ab 2. September 2019 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Assistentin / einem Assistenten (postgraduate) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die

Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes (Diplom) Studium der Zahnmedizin (Dr.med.dent.). Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Praktische und theoretische Erfahrung auf dem Gebiet der Zahnheilkunde / Unit erwünscht.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 9522/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 9522/19 bis 12. Juni 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien Abteilung Personal und Personalentwicklung 1090 Wien, Spitalgasse 23

https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/

2 Drittmittelbedienstete

2.1 Radiologietechnologin / Radiologietechnologe

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin / Klinische Abteilung für Nuklearmedizin mit der Kennzahl: 10417/19, eine Stelle einer / eines vollbeschäftigten Radiologietechnologin / Radiologietechnologen (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit 1. Juli 2019 (befristet bis 31. Dezember 2019) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.693,48 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Eigenverantwortliche Durchführung aller radiologischen und nuklearmedizinischen Untersuchungen bzw. Messverfahren (SPECT / CT, PET/CT, PET/MR), Blutabnahme und Maßnahmen zur Diagnosestellung in der Schilddrüsenambulanz, Herstellung der Applikationsdosis, Herstellung und Markierung der PET-Radiopharmaka, Berechnung und Portionierung der Radiopharmaka zur Applikation.

Anstellungserfordernisse: Diplom eines der Gehobenen medizinischen technischen Dienste gemäß Bundesgesetzblatt 460/1992 MTD-Gesetz in der derzeit gültigen Fassung oder die Urkunde über einen an einer österreichischen fachhochschulischen Einrichtung erfolgreich abgeschlossenen Fachhochschul-Bachelorstudiengangs gemäß Fachhochschul-Studiengesetz – FHStG, BGBI. Nr. 340/1993 in der jeweils geltenden Fassung für Radiologietechnologie.

Gewünschte Qualifikationen: Kommunikationsfähigkeit, soziale Kompetenz, Teamfähigkeit, fachliches Können und Lernbereitschaft, Fähigkeit im eigenen Bereich zu planen und zu organisieren, Eigenmotivation, Belastbarkeit, Flexibilität, Interesse am Fachbereich, psychische Belastbarkeit, technisches Verständnis, Bereitschaft zu Mehrdienstleistung im Anlassfall.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 10417/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 10417/19 bis 12. Juni 2019

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien Abteilung Personal und Personalentwicklung 1090 Wien, Spitalgasse 23

https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/

3 Medizinische Universität Graz

3.1 Ärztin / Arzt in Facharztausbildung

Die Klinische Abteilung für Transplantationschirurgie sucht eine/n

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie

Kennzahl: UK-C-2019-000265 Bewerbungsfrist: 06.06.2019

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären PatientInnen
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und klinischen Studien
- Erstellung von Publikationen und Präsentationen für (inter-)nationale Fortbildungsveranstaltungen
- Mitwirkung und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden
- Übernahme von Dokumentationstätigkeiten und Organisationsaufgaben

Für diese Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- · Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Englischkenntnisse (Niveau B2)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Interesse an einem berufsbegleitenden Doktoratsstudium und an der Lehre
- · Klinische Erfahrung und wissenschaftliche Kenntnisse im Fachgebiet
- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von Klinischen Studien/wissenschaftlichen Projekten
- Absolvierte Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzteausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015)
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit, Gewissenhaftigkeit und Teamorientierung
- Kommunikative Kompetenz und Gestaltungsmotivation

Eintrittsdatum: 15.06.2019

bis FachärztInnenabschluss, längstens 7 Jahre

Beschäftigungsausmaß: 100%

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von EUR 3.452,72 (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Die Med Uni Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Dies gilt insbesondere für Leitungsfunktionen sowie für wissenschaftliche Stellen. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

3.2 Ärztin / Arzt in Facharztausbildung

Die Klinische Abteilung für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie sucht eine/n

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung

Kennzahl: KA-PLASC-2019-000271

Bewerbungsfrist: 06.06.2019

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären Patientlnnen
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und klinischen Studien
- Erstellung von Publikationen und Präsentationen für (inter-)nationale Fortbildungsveranstaltungen
- Mitwirkung und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden

Für diese Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

• Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

 Klinische und wissenschaftliche Erfahrung in Plastischer, Ästhetischer und Rekonstruktiver Chirurgie

- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von Klinischen Studien/wissenschaftlichen Projekten
- Absolvierte Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzteausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015)
- Interesse und Erfahrung in der Planung und Durchführung von Fortbildungen und Kongressen
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- · Hohe Belastbarkeit, Teamorientierung und Lernbereitschaft

Eintrittsdatum: 01.07.2019

bis FachärztInnenabschluss, längstens 7 Jahre

Beschäftigungsausmaß: 100%

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von EUR 3.452,72 (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

3.3 Ärztin / Arzt in Facharztausbildung

Die Klinische Abteilung für Thorax- und hyperbare Chirurgie sucht eine/n

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung

Kennzahl: KA-TORAX-2019-000275

Bewerbungsfrist: 06.06.2019

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären Patientlnnen auch unter hyperbaren Bedingungen
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und klinischen Studien
- Erstellung von Publikationen und Präsentationen für (inter-)nationale Fortbildungsveranstaltungen

- Mitwirkung und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden
- Übernahme von Dokumentationstätigkeiten und Organisationsaufgaben
- Wissenschaftliche T\u00e4tigkeit auf dem Gebiet der Thoraxchirurgie, Onkologie, hyperbare Chirurgie

Für diese Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

• Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Interesse an einem berufsbegleitenden Doktoratsstudium
- Klinische Erfahrung und wissenschaftliche Kenntnisse im Fachgebiet
- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von Klinischen Studien/wissenschaftlichen Projekten
- Absolvierte Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzteausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015)
- Hohe Belastbarkeit
- Gewissenhaftigkeit
- Teamorientierung
- Lernbereitschaft

Eintrittsdatum: 15.06.2019

bis FachärztInnenabschluss, längstens 7 Jahre

Beschäftigungsausmaß: 100%

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von EUR 3.452,72 (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

4 Hinweis Bewerbungsfrist

Hinweis: Die Bewerbungsfrist beträgt 21 Tage ab Erscheinungsdatum.

Bewerbungen: Bewerbungsformulare sind an die Medizinische Universität Wien, Abteilung

Personal und Personalentwicklung, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten

bzw. elektronisch an bewerbungen@meduniwien.ac.at.

Formulare sind in der Abteilung Personal und Personalentwicklung erhältlich bzw. stehen auf der Website www.meduniwien.ac.at zum

Download zur Verfügung.

Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Sollten Sie Fragen zu den Ausschreibungen haben, so kontaktieren Sie bitte eine/n unserer Mitarbeiter/innen.

Redaktionsschluss in der Abteilung Personal und Personalentwicklung für das nächste Personalmitteilungsblatt ist Dienstag, 28. Mai 2019, 15:00 Uhr

5 Datenschutzerklärung

Datenschutzerklärung gemäß Datenschutz-Grundverordnung BewerberInnen

5.1 Datenverarbeitung

Im Zuge Ihrer Bewerbung werden von uns die nachfolgend aufgezählten persönlichen Bewerbungsdaten entsprechend dem Bewerbungsbogen erhoben und verarbeitet:

- Identitätsdaten (z.B. Name, Personen-ID, Staatsbürgerschaft, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Daten zu Kindern, Lichtbild)
- Sozialversicherungsnummer
- Kontaktdaten (z.B. Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer, Fax, Soziale Netzwerke)
- BewerberInnendaten (z.B. Ausbildung, Beruf, Vordienstzeiten, Sprachkenntnisse, EDV-Kenntnisse, sonstige Kenntnisse, abgeleisteter Präsenz-/Zivildienst, PhD-Studium (geplant oder gegenwärtig))
- Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Zeugnisse, Zertifikate u.ä.)
- aufrechte Arbeitsverhältnisse gleichzeitig zur angestrebten Beschäftigung an der Medizinischen Universität Wien
- Erwerbsminderung, ggf. Grad der Behinderung
- Organisationseinheit
- nächstmögliches Eintrittsdatum
- allfällige sonstige Informationen, die Sie bekannt geben

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung von Stellen innerhalb der MedUni Wien. Ihre Daten werden grundsätzlich nur an die für das konkrete Bewerbungsverfahren zuständigen internen Stellen und Fachabteilungen der MedUni Wien weitergeleitet. Eine darüber hinausgehende Nutzung Ihrer Bewerbungsdaten erfolgt nicht.

Ihre persönlichen Bewerbungsdaten werden grundsätzlich längstens für die **Dauer** von zwölf Monaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen (Art 6 Abs 1 DSGVO), nämlich aufgrund der **Rechtsgrundlagen**:

- Einwilligung (lit a)
- Vertragserfüllung (lit b)
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (lit c) (entsprechend dem Universitätsgesetz 2002 UG)
- Überwiegende berechtigte Interessen des Verantwortlichen (lit f), nämlich die Entscheidungsfindung und Begründung der Besetzung einer Position im Fall der Geltendmachung von Ansprüchen nach §§ 17 und 20 B-GIBG wegen Diskriminierung bei Bewerbungen.

Die Verarbeitung von Daten besonderer Kategorien erfolgt auf Basis von Art 9 Abs 2 DSGVO:

 Ausübung der Rechte aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes (lit b)

Wenn die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für diese Datenverarbeitung gesetzlich vorgesehen, vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, kann die Nichtbereitstellung der Daten dazu führen, dass die von der Medizinischen Universität Wien Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

5.2 Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch zu.

Sind Sie der Meinung, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie bei der Aufsichtsbehörde (Österreichische Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien) Beschwerde erheben.

5.3 Erreichbarkeit

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung Spitalgasse 23 1090 Wien

Herrn Regierungsrat Fritz KRIEGLER, Tel.: +43 (0)1 40160-20002

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

E-Mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Unsere/n **Datenschutzbeauftragte/n** erreichen Sie unter:

Medizinische Universität Wien Spitalgasse 23 1090 Wien

E-Mail: datenschutz@meduniwien.ac.at

6 Declaration of data protection

Declaration regarding data protection according to the General Data Protection Regulation Applicants

6.1 Data processing

In the process of your application the following personal data corresponding to the application form are collected and processed:

- Identity data (e.g. name, personal ID, nationality, date of birth, place of birth, sex, data regarding children, photo)
- · Social security number
- Contact data (e.g. address, e-mail-address, phone number, fax, social networks)
- Applicant's data (e.g. education, profession, previous work experience, language skills,
 EDP-skills, other skills, military- or community service fulfilled, PhD-study (planned or current))
- Application papers (letter of application, certificates, confirmations or similar)
- Existing additional employment relationships simultaneous to the aspired position at the Medical University of Vienna
- · Reduction of earning capacity, if applicable degree of disability
- Organisational unit
- Next possible entry date
- Any additional information declared by yourself

The collection and processing of your personal application data is carried out solely for the fulfilment of positions within the Medical University of Vienna. Your data is only transferred to the responsible internal units in charge of the specific application process. Beyond this your application data are not used any further.

In general your personal application data are processed for a maximum **duration** of twelve months after completion of the application process. This duration is not observed if deletion is prohibited by legal regulations, if further storage is necessary for legal evidence or if you have explicitly agreed to a longer storage.

Data processing is carried out according to the legal provisions (Art. 6 Para. 1 GDPR), namely on the basis of the **legal grounds**:

- Agreement (litera a)
- Contract fulfillment (litera b)
- Fulfillment of legal obligation (litera c) (according to Universitätsgesetz 2002 UG)
- Legitimate interests pursued by the controller (litera f) namely desicion finding and justification regarding the filling of a position in case of enforcement of claims according to §§ 17 and 20 B-GIBG because of discrimination in applications

The data processing of special categories is carried out on basis of Art. 9 Para. 2 GDPR:

• Execution of rights from employment law, social security law and social protection law (litera b)

In case the provision of personal data for this data processing is given by law or contract or necessary for contract closing, the non-provision of data may result in non-fulfillment of the obligations of the Medical University of Vienna towards you.

6.2 Your rights

You are basically entitled to the **right of access**, **rectification**, **erasure**, **restriction of processing**, **data portability** and **objection**.

In case you believe the processing of your data is violating the data protection law or your legal data protection interests have been violated in any way you may issue a complaint to the regulatory authority (Österreichische Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien).

6.3 Reachability

Medical University of Vienna

Department for Human Resources and Human Resources Development Spitalgasse 23 1090 Wien Herrn Regierungsrat Fritz KRIEGLER, Tel.: +43 (0)1 40160-20002

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

e-mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Our data protection officer can be reached under:

Medical University of Vienna Spitalgasse 23 1090 Wien

e-mail: datenschutz@meduniwien.ac.at